

Leibnitzer Andreas Kohlberger steht an der Spitze der RFJ-Landesorganisation

Mit Andreas Kohlberger wurde im Rahmen des RFJ-Jugendtages in Lannach ein Leibnitzer zum neuen RFJ-Landesobmannstellvertreter gewählt. An der Spitze der freiheitlichen Jugendlichen befindet sich weiterhin LAbg. Hannes Amesbauer.

Über hundert jugendliche Delegierte konnte NR-Abg. Josef Riemer zum 31. steirischen RFJ-Jugendtag in Lannach begrüßen. Unter den Anwesenden befand sich auch LR Dr. Gerhard Kurzmann und der Grazer Stadtrat Mario Eustacchio.

Verantwortung für das Land und seine Menschen zu übernehmen, berufliche Weiterbildung, Mutbürger sein und in die Ausbildung Kraft und Zeit zu investieren – das waren immer wiederkehrende Aufforderungen der Referenten. Kritische Töne in Richtung Politik bezüglich Lehre, Arbeitsplätze und einer gefühlten Diskriminierung am Arbeitsmarkt führten im Anschluss an die Anspra-



Über hundert Delegierte konnte NR-Abg. Josef Riemer (li.) zum 31. RFJ-Jugendtag in Lannach begrüßen.

chen zu interessanten Diskussionen unter den Anwesenden.

Einen fixen Programmpunkt dieser perfekt organisierten Veranstaltung stellte die Wahl des RFJ-Landesvorstandes dar. Dabei wurde LAbg. Hannes Amesbauer mit großem Vertrauensvotum für die nächste Funktionsperiode als RFJ-Landesobmann bestätigt.

Dass der Leibnitzer RFJ-Bezirks-

obmann Andreas Kohlberger zum neuen RFJ-Landesobmannstellvertreter gewählt wurde, freut Riemer als Bezirksobmann besonders. Als weiteren Beweis für die gute und konstruktive Arbeit im Bezirk Leibnitz erreichte man mit Rene Dittrich ein zusätzliches Vorstandsmandat. Mit dem Schlussappell „Zukunft ist wählbar“ und der Bundeshymne klang der 31. RFJ-Jugendtag aus. •